

## »meine Meinung – (k)eine Meinung?!«

der Kinder + Jugendanwaltschaft und FA 11B – Sozialwesen

# Einladung



## Kinder + Jugendanwaltschaft

Information und Hilfe bei Angelegenheiten,  
die Kinder und Jugendliche betreffen

Land Steiermark  
Nikolaiplatz 4a  
A-8020 Graz

Tel 0316/877-4921  
Fax 0316/877-4925  
kija@stmk.gv.at  
www.kija.at

Wir sind erreichbar:  
Mo–Do 08.00–16.30 Uhr  
Fr 08.00–13.00 Uhr

information + hilfe



# Einladung

## Tagung

## »meine Meinung – (k)eine Meinung?!«

>Beteiligung von Kindern und Jugendlichen  
in der Sozialen Arbeit im Feld  
der Jugendwohlfahrt<

Donnerstag, 08. Juni 2006  
Volksbildungsheim Schloss St. Martin  
Kehlbergstraße 35

# Anmeldekarte

Ich melde mich verbindlich zur Veranstaltung

»**meine Meinung – (k)eine Meinung?!**«

›Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Sozialen Arbeit im Feld der Jugendwohlfahrt‹

am Donnerstag dem 08.06.2006 an.

Name, Titel
Adresse
Tel
E-mail:

An die

**kija steiermark**

Nikolaiplatz 4a  
8020 Graz,  
Tel 877-4921  
Fax 0316/877-4925  
E-Mail: [kija@stmk.gv.at](mailto:kija@stmk.gv.at)

## »**meine Meinung – (k)eine Meinung?!**«

›Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Sozialen Arbeit im Feld der Jugendwohlfahrt‹

**Donnerstag, 08. Juni 2006**

**09.00–17.00 Uhr**

**Volksbildungsheim Schloss St. Martin**

**Kehlbergstraße 35**

**8054 Graz**

### Sehr geehrte Damen und Herren,

die UN-Kinderrechtskonvention, welche seit 1992 in Österreich ratifiziert ist, definiert u. a. das Recht auf Partizipation von Kindern und Jugendlichen bei Entscheidungen, die sie unmittelbar betreffen. So ist zum Beispiel in Artikel 12 das Recht auf Partizipation und Meinungsäußerung geregelt und in Artikel 13 das Recht auf Meinungsfreiheit. Was bedeutet dies nun, in Verbindung gebracht mit dem steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz, welches ja ebenfalls in einigen Bereichen das Mit-Einbeziehen von Kindern vorsieht?

Wie lässt sich das Anliegen der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der alltäglichen Arbeit als SozialarbeiterIn umsetzen?

Diese und weitere Fragen, sowie Erfahrungen aus Ihrem Berufsalltag, sollen bei der geplanten Tagung bearbeitet, besprochen und diskutiert werden.

Wir erlauben uns, Sie herzlich zu einem, wie wir hoffen, spannenden und interessanten Tag einzuladen und würden uns sehr freuen, Sie am 08. Juni im Schloss St. Martin als TagungsteilnehmerIn begrüßen zu dürfen.

*Fachabteilung 11B – Sozialwesen und  
das Team der kinder + jugendanwaltschaft*

#### Programm:

08.30 Uhr ..... Ankommen

09.00 Uhr ..... Begrüßungsworte

Mag<sup>a</sup> Ulrike **Buchacher** (Leitung FA 11B – Sozialwesen)

Mag Christian **Theiss** (Leitung kinder + jugendanwaltschaft)

09.30 Uhr ..... Bertrand **Stern** (D), »Stellen wir uns vor, ›Kinder‹ wären auch Menschen ...

Widersprechen sich Jugendwohlfahrt und Mündigkeit?«

10.30 Uhr ..... Pause

10.45 Uhr ..... Prof. Dr<sup>a</sup> Eva **Dreher** (D),

›Bedürfnisse von fremduntergebrachten Kindern und Jugendlichen«

11.30 Uhr ..... Dr<sup>a</sup> Eva **Mückstein** (A), »Problemfokussierte Gespräche mit Kindern«

12.15 Uhr ..... Mittagspause

14.00 Uhr ..... Mag<sup>a</sup> Anke **Hoyer** (Wien, Mag 11)

»... und was sagen die Betroffenen dazu?«

Erfahrungen von ehemaligen Pflegekindern.

Ergebnisse biografischer Interviews.

14.45 Uhr ..... Prof Dr. Peter **Hansbauer** (D)

›Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Hilfeplanung«

15.30 Uhr ..... Pause

15.45 Uhr ..... Podiumsdiskussion:

Mag<sup>a</sup> Barbara **Pitner** (Leitung FA 11A – Sozialrecht, Sozialversicherungsrecht, Arbeit und Beihilfen)

Mag Christian **Haider** (Familienrichter Buck a.d. Mur)

Christina **Scherer** (Obfrau »Youth in Care«)

DSA<sup>a</sup> Irmgard **Leber**, MAS (Leitende Sozialarbeiterin FA 11B – Sozialwesen)

17.00 Uhr ..... Ende